



# EGENHAUSEN

MITTEILUNGSBLATT

*Aktuell*

Mittwoch, 23. November 2016 • Nummer 47

[www.egenhausen.de](http://www.egenhausen.de)



## Der Nikolaus kommt nach Egenhausen

Der Nikolaus kommt am 6. Dezember 2016 um 17:00 Uhr in die Dorfmitte auf den Kirchplatz. Dort wird er jedem Kind bis zur 4. Klasse ein kleines Geschenk mitbringen.

Es wäre schön, wenn zahlreiche Besucher - auch ohne Kinder - den Weg in die Ortsmitte finden. Für das leibliche Wohl ist mit Punsch, Glühwein, Waffeln und Würsten bestens gesorgt.

Wer möchte kann gerne seinen eigenen Becher mitbringen.

Auf Euer Kommen freut sich das Mädchen- und Bubenturnen





# NOTDIENSTE

## Arzt

Notfallpraxis am Klinikum Nagold  
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold  
Öffnungszeiten:  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.  
Zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist: 01805 19292 158  
in den sprechstundenfreien Zeiten  
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr:  
über die Rufnummer: 01805 19292-155

## Kinderarzt

in den sprechstundenfreien Zeiten  
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr:  
über die Rufnummer: 01805 19292-160

## Augenarzt

an Wochenenden und Feiertagen:  
über die Rufnummer: 01805 19292-123

## Hals- Nasen- und Ohrenarzt

in den sprechstundenfreien Zeiten  
und an Feiertagen  
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr:  
über die Rufnummer: 01805 19292-127

## Zahnarzt

Der zahnärztliche Notdienst kann im Internet unter [www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) abgerufen werden

## Apotheke

**Samstag, 26. November 2016**  
Stadt-Apotheke, Markstraße 1, 72202 Nagold,  
Tel. 07452 5037

**Sonntag, 27. November 2016**  
Stadt-Apotheke, Hauptstraße 48,  
72280 Dornstetten, Tel. 07443 967330  
Stadt-Apotheke, Marktplatz 9,  
72221 Haiterbach, Tel. 07456 395

## Tierarzt

**Samstag - Sonntag, 26. - 27. November 2016**  
R. Biet, Mühlenstraße 32, 72202 Nagold-Hochdorf,  
Tel. 07459 2829  
(dienstbereit ab Samstag, 12.00 Uhr, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist)

Diese Ausgabe erscheint auch unter  
[www.eblättle.de](http://www.eblättle.de) online

## Amtliche Bekanntmachungen



### Öffentliche Ausschreibungen

#### Verpachtung zweier Jagdbögen in Egenhausen

Die beiden Jagdbögen „Nord“ und „Süd“ in Egenhausen werden ab dem 01. April 2017 im Wege der freihändigen Vergabe jeweils an einen engagierten Jäger für die Dauer von 6 Jahren neu verpachtet. Jagdbare Wildarten sind Rehwild und Schwarzwild.

Die Größe der Jagdbezirke gliedert sich wie folgt auf:

<u>Jagdbezirk Egenhausen</u>	
<b>Gesamtfläche</b>	<b>996,3 ha</b>
<b>Bejagbare Gesamtfläche</b>	<b>890,4 ha</b>
<u>Jagdbogen „Egenhausen Nord“</u>	
<b>Gesamtfläche</b>	<b>575,1 ha</b>
<b>Bejagbare Fläche</b>	<b>518,5 ha</b>
<b>Befriedete Fläche</b>	<b>56,6 ha</b>
<b>Wald</b>	<b>127,2 ha</b>
<b>Feld</b>	<b>391,3 ha</b>
<u>Jagdbogen „Egenhausen Süd“</u>	
<b>Gesamtfläche</b>	<b>421,2 ha</b>
<b>Bejagbare Fläche</b>	<b>371,9 ha</b>
<b>Befriedete Fläche</b>	<b>49,3 ha</b>
<b>Wald</b>	<b>155,1 ha</b>
<b>Feld</b>	<b>216,8 ha</b>

Es besteht die Option, eine im Nordwesten angrenzende rund 35 Hektar große Waldfläche des staatlichen Eigenjagdbezirks „Lorenzenwald“ mitzupachten. Hierzu ist ein separater Jagdpachtvertrag mit ForstBW abzuschließen.

Schriftliche Bewerbungen bitte bis 21.12.2016 an unten genannte Adresse senden (auch per E-Mail möglich). Der Verpächter behält sich die Erteilung des Zuschlages vor und ist nicht an ein Höchstgebot gebunden. Nähere Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde Egenhausen zu finden: [www.egenhausen.de](http://www.egenhausen.de)

Bürgermeisteramt Egenhausen  
Hauptstraße 19  
72227 Egenhausen  
Tel. 07453/95700  
Fax 07453/7117  
E-Mail: [sarah-jane.stoehr@egenhausen.de](mailto:sarah-jane.stoehr@egenhausen.de)

### Termine Müllabfuhr

**Am Montag, 28. November 2016**  
findet die Abholung gelber Sack bzw. die Leerung der gelben Tonne und die Abholung des Biomülls statt.

Was zur jeweiligen Sammlung gehört, kann im Abfallkalender nachgelesen werden.

### Wehrdienstberatung

Die Wehrdienstberatung Karlsruhe berät junge Frauen und Männer über den Wehrdienst und die aktuellen Laufbahnmöglichkeiten sowie Studien- und Ausbildungschancen bei der Bundeswehr.

Diese Informationsveranstaltung findet am **Donnerstag, 01. Dezember 2016, von 13.00 bis 17.00 Uhr** im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Nagold statt.

Der Ansprechpartner ist Herr Hauptfeldweibel Erik Ulsamer, Tel. 0721/69242652.



## Wir feiern Gemeindefest zum 1. Advent



Dazu möchten wir die ganze Gemeinde herzlich einladen



**am Sonntag, 27.11.2016 um 10.30 Uhr  
in die Silberdistelhalle in Egenhausen.**



Der Gottesdienst wird vom Kindergarten und vom Posaunenchor mitgestaltet.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir wie jedes Jahr ein Mittagessen anbieten.



Ihre Evangelische Kirchengemeinde freut sich,  
Sie begrüßen zu dürfen!



## 1. Satzung zur Änderung der Satzung

### über die Entschädigung für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Egenhausen vom 15.11.2016

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 16 des Feuerwehrgesetzes (FwG) hat der Gemeinderat am 15.11.2016 folgende Änderungssatzung beschlossen:

#### Art. 1

§ 2 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Als Ersatz für den anlässlich von Einsätzen entstehenden Verdienstausfall sowie die notwendigen Auslagen werden pauschal folgende Entschädigungen gewährt:  
Je angetretenem und/oder ausgerücktem Feuerwehrmann  
10,00 €/Stunde.

#### Art. 2

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft.  
Egenhausen, 15.11.2016  
Sven Holder  
Bürgermeister

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Die Sammlung 2016 für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge erbrachte in Egenhausen den Betrag von  
**1.226,12 Euro**

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Spendern und der Jugendfeuerwehr für die Durchführung der Sammlung.

## Illegale Müllentsorgung

Zum wiederholten Male wurde beim Naturschutzgebiet Kapf illegaler Müll entsorgt.

Diese Form der Beseitigung von Müll belastet die Umwelt und ist zu dem rechtswidrig. Illegale Müllentsorgung ist kein Kavaliersdelikt, Umweltverschmutzer müssen mit einem Bußgeld rechnen.

Sollten Sie solche Müllablagerungen beobachten, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Egenhausen, Tel. 07453 – 95700, email: info@egenhausen.de

## Bericht über das Jubiläum 25 Jahre Naturschutzgebiet "Kapf" in Egenhausen

von Manfred Köncke

Vor 25 Jahren wurde der "Egenhäuser Kapf" unter Naturschutz gestellt. Daran wird mit einer Bildpräsentation in der Silberdistelhalle und einer Extraführung von Karlheinz Gänssle durch das 150 Hektar große Gebiet erinnert, das sich vom Wanderparkplatz bis auf Sichtweite Walddorf erstreckt.

"Die Pflanzenvielfalt auf dem Kapf ist phantastisch" schwärmte Bürgermeister Sven Holder beim Pressegespräch, an dem der Fachberater für Wespen und Hornisse, Heckengäu-Naturführer, Fachberater für Fledermäuse, Schwarzwald-Guide und Fachwart für Obst und Garten Karlheinz Gänssle teilnahm. Er betreut das Naturschutzgebiet seit 1992 und hat in diesem Jahr bei 34 Führungen über 800 Teilnehmer willkommen geheißen. An Sonn- und Feiertagen "finden auf dem Kapf bei schönem Wetter wahre Völ-

kerwanderungen statt", weiß Gänssle zu berichten. Er achtet bei Kontrollgängen streng darauf, dass niemand den asphaltierten Weg verlässt und dabei aus Versehen oder Gedankenlosigkeit auf wildwachsende Pflanzen tritt. Auf dem Kapf wachsen allein 15 Arten von Orchideen, 500 Golddisteln und noch mehr Silberdisteln. Bevor die Naturschutzordnung im Dezember 1991 in Kraft trat, "war das hier ein rechtsfreier Raum" denkt Gänssle mit Grauen an die Zeit davor zurück. Überall sei man auf wilde Grillstellen gestoßen und auf Spaziergänger, die quer durch das Gelände liefen, auf Reiter, Motocrossfahrer und Panzer, die bei Manövern der Bundeswehr das Gelände plattwalzten. Dass es so nicht weitergehen konnte, habe der damalige Forstdirektor Armin Ott aus Altensteig erkannt und sich mit anderen für den Schutz der Wacholderheide eingesetzt. Eine Naturschutzverordnung wurde erlassen, die im Dezember 1993 in Kraft trat.

Damals herrschte keine Schafbeweidung, erinnert sich Gänssle, die für die Pflege der Kulturlandschaft "von großer Bedeutung ist", damit sich bestimmte Pflanzen frei entfalten können. Das habe sich im Laufe der Zeit geändert. Aktueller Pächter ist Karlheinz Zeh aus Nagold, der auf dem Kapf zu vorgeschriebenen Zeiten zwischen 150 und 200 Mutterschafe sowie 50 Lämmer grasen lässt. Am harmonischen Zusammenspiel zwischen Landwirtschaft, Forst, Schafbeweidung und Naturschutz "ist uns sehr gelegen", betonte Bürgermeister Holder im Pressegespräch.

Der Kapf war bis zum Jahr 1300 voll bewaldet, dann fanden erste Rodungen zur landwirtschaftlichen Nutzung statt. Dabei entstanden Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Heute sind auf dem Kapf bis zu 20 Gehölzarten heimisch - vom Weißdorn und Hartriegel über den Feldahorn und die Vogelkirsche bis zur Haselnuss und verschiedenen Rosenarten. In den dichtbewachsenen, oft mit Dornen versehenen Heckensäumen findet die Vogelwelt (Neuntöter, Rotkehlchen, Zaunkönig, Goldammer und andere) beste Nistmöglichkeiten.

Den artenreichsten und farbenprächtigsten Lebensraum für Flora und Fauna stellen die Wacholderheiden dar. Hier gedeihen Silberdistel, Zypressenwolfsmilch, Deutscher- und Fransenzian, Hufeisenklee, Thymian und andere, wildwachsende Arten. Damit Baum- und Straucharten nicht überhand nehmen, finden jedes Jahr im Spätherbst Pflegemaßnahmen statt. Begrenzt wird das Naturschutzgebiet von einem rund 300 Hektar großen Landschaftsschutzgebiet.

Bürgermeister Holder bedankte sich bei Naturschutzwart Gänssle für die ehrenamtlich geleistete "hervorragende Betreuung" des Naturschutzgebietes. Die Bildpräsentation in der Silberdistelhalle findet am 1. Juli 2017 statt und die Sonderführung durch den Kapf einen Tag später.



Fachwart Karl Heinz Gänssle (links) informiert Bürgermeister Sven Holder über anstehende Maßnahmen im Naturschutzgebiet Egenhäuser Kapf - Foto: Köncke

## Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



### Ihr Eigenheim – die beste Geldanlage

Anhaltend niedrige Zinsen – wann, wenn nicht jetzt, ist die richtige Zeit, kräftig ins eigene Heim zu investieren! Schaffen Sie blei-





bende Werte, indem Sie ihr Haus energetisch so optimieren, dass die Energiepreisentwicklung der Zukunft Ihnen keine Sorgen mehr bereitet. Dafür brauchen Sie kompetente und neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie am **Donnerstag, 8. Dezember** beim Infotag der Gemeinschaft der Energieberater e.V. im **Rathaus, Sitzungssaal**.

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Termin unter Tel. 07051-9686100 (Mo – Fr, 8-12 Uhr). Diese Erstberatung ist kostenlos. Sie erhalten maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung oder zum Austausch von Fenstern und Türen. Wir informieren über erneuerbare Energien, moderne Heizungstechniken und die dazu passenden Förderprogramme. Auf Wunsch erstellen wir ein stimmiges Konzept für Ihr Gebäude: Vom Haus zum Wohlfühlhaus! Rufen Sie jetzt an. Weitere Informationen sowie unseren monatlichen Energiespar-Tipp finden Sie auch auf unserer Internetseite [www.kreis-calw.info](http://www.kreis-calw.info) – schauen Sie gleich mal rein!

## Asyl

### Herzliche Einladung zum Café International!

Am Samstag, 03.12.2016 im Zeitraum 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im evang. Gemeindehaus in Egenhausen.  
Alle Asylbewerber und Interessierte im Ort sind dazu herzlich eingeladen.



## Freiwillige Feuerwehr

### In KW 48 finden folgende Termine statt:

Mo, 28.11.2016 Gruppenführerübung  
Sa, 03.12.2016 Jahreshauptversammlung  
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

### Neue Einsatzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr Egenhausen

Die Freiwillige Feuerwehr Egenhausen wurde zuletzt vor etwa 13 Jahren neu eingekleidet, die bisherigen Stahlhelme waren teilweise über 30 Jahre alt. In diesem Jahr wurden nun für insgesamt 43.000 € neue Jacken, Hosen und Helme für die 35 Kameradinnen und Kameraden der aktiven Wehr angeschafft. Die neue Uniform ist rot und bietet dadurch bei Gefahrensituationen oder im Straßenverkehr durch die Warnwirkung mehr Sicherheit.



Der neue Helm ist leichter und hat eine integrierte Lampe, die sowohl auf Ausleuchtung der Umgebung als auch auf Punktbeleuchtung bei Arbeitsvorgängen eingestellt werden kann. Insgesamt ist die neue Uniform wesentlich leichter als die bisherige und bietet den Feuerwehrkameraden daher höheren Tragekomfort und Bewegungsfreiheit beim Einsatz. Dem Gemeinderat Egenhausen und der Gemeindeverwaltung sind die Bedeutung und die Wichtigkeit unserer Feuerwehr bewusst. Daher wird auf eine sichere und eine zeitgemäße Ausrüstung der Kameraden Wert gelegt. Im Jahr 2016 wurden die entsprechenden Haushaltsmittel für die Anschaffung dieser Uniform bereitgestellt.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Egenhausen sind ehrenamtlich tätig und setzen sich neben Familie und Beruf für diese besondere und wichtige Aufgabe ein. Jeder Feuerwehrmann muss jährlich mehrere Übungen absolvieren und einige Zusatzausbildungen nachweisen. Zudem begeben sie sich für das Wohl der Allgemeinheit in Gefahr und retten dabei Leben. Bürgermeister Holder dankte den Kameraden in Namen der Gemeinde für den unermüdlichen Einsatz zum Wohle unserer Bevölkerung.

### Schachtdeckelwartung durch die Feuerwehr



Einige Kameraden bei der „traditionellen Kontrolle“

"ALLE JAHRE WIEDER" kontrolliert und reinigt die Feuerwehr alle Hydrantenschächte der Gemeinde.

Im Anschluss gab es noch eine Belohnung in Form eines Hamburgers im Feuerwehrgerätehaus.

Danke Jochen für das Bewirteten. Zum Nachtschlud lud uns noch Reinhold zu einem apfelsafthaltigen Getränk zu sich nach Hause ein.



Ganz findige Kameraden gingen dieses Jahr einen neuen Weg. Damit Sie Ihre Arbeit schneller und effektiver erledigen konnten, liehen Sie sich beim Europameisterteam Hahn Racing ein Streckenfahrzeug aus. Natürlich völlig Umweltbewusst: batteriebetrieben.



## Jugendfeuerwehr

### Kriegsgräbersammlung der Jugendfeuerwehr



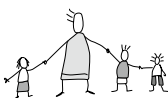
Die Jugendfeuerwehrmitglieder beim Sammeln.



Wir, die Jugendfeuerwehr, bedanken uns nochmals recht herzlich für Ihre Spende für die Kriegsgräberfürsorge!

## Nachrichten aus den Kindergärten

### Kinderkrippe "Wunderkinder" e.V.



**Wahl der Elternbeiräte für das Krippenjahr 2016/2017**  
im Oktober fand neben dem Elterncafé auch der jährliche Informationsabend in der Kinderkrippe Wunderkinder statt. In dessen Rahmen stand auch die Wahl des Elternbeirates auf dem Programm. Da in der Kinderkrippe gruppenübergreifend gearbeitet wird, wurde je ein Elternbeirat für jede Gruppe gewählt. Für das Krippenjahr 2016/2017 wurden als Elternvertreter gewählt:

- Tanja Bretthauer für das Zwergenstübchen (Ganztagesbetreuung und verlängerte Öffnungszeiten)
- Jenny Nack für die Wichtelwerkstatt (betreute Spielgruppe)

Großer Dank gilt ebenfalls den bisherigen Elternbeiräten, Melissa Lozano und Diana Casanova, für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Das Team der Kinderkrippe heißt die neuen Elternbeiräte herzlich willkommen und bedankt sich im Voraus für das Engagement bei den Wunderkindern.



Die Elternvertreter für das neue Krippenjahr, Tanja Bretthauer und Jenny Nack.

## Nachrichten aus den Schulen

### Grundschule Egenhausen

**Weihnachtsfeier der Grundschule Egenhausen**  
Donnerstag, 8. Dezember 2016 um 17.00 Uhr in der Silberdistelhalle

Alle vier Jahre gibt es in der Grundschule eine große Weihnachtsfeier. Nun ist es wieder soweit: Am Donnerstag, den 8.12.2016

sind alle Schüler und Lehrer in der Silberdistelhalle. Pünktlich um 17.00 Uhr werden uns Sternenkinder besuchen um die unterschiedlichsten Programmpunkte anzukündigen. In knapp zwei Stunden werden alle Schülergruppen, die Musikwerkstatt, Tanz- und Theater-AG und der Grundschulchor ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm bieten um unsere Gäste zu erfreuen.



Engelungen sind natürlich alle Eltern, Geschwister, aber auch Großeltern und sonstige Verwandte sind herzlich willkommen. Lehrer und Schüler freuen sich auf viele Gäste, denn sie haben schon fleißig geprobt um vielen Menschen eine Freude zu bereiten.

Im Anschluss an das Programm gibt es noch ein gemütliches Beisammensein, bei Gesprächen, Gebäck und kleinen Leckereien, sowie Punsch, Glühwein und kalten Getränken. Der Elternbeirat übernimmt die Bewirtung und die Eltern sorgen für das leibliche Wohl.

### Realschule Pfalzgrafenweiler

#### Realschüler stellen Heimat bildlich dar

#### Präsentation des Jahrbuchs FDS im Nabu-Gebäude in Eutingen mit Schülern der Realschule Pfalzgrafenweiler

Acht Schüler und Schülerinnen der 8. Klassen der Realschule Pfalzgrafenweiler wurden vom Landkreis FDS zur Präsentation des neuen Jahrbuches des Kreises FDS nach Eutingen auf das Gelände des Naturschutzbundes Deutschland eingeladen. Diese Einladung erfolgte durch ein persönliches Anschreiben an jeden Schüler, das unterzeichnet war von Landrat Dr. Klaus Michael Rückert und Kreisarchivarin Dr. Renate Karoline Adler.

Die damaligen Klassen 7b und 7c hatten sich im letzten Schuljahr an der Ausschreibung zum Motto „Heimat“ beteiligt und im Kunstunterricht bei ihren Lehrern, Birgitt Schaible und Heinz Peikert, Zeichnungen zu diesem Thema angefertigt.

Ausgewählt wurden dann schließlich die Werke von acht SchülerInnen, die nun im Jahrbuch neben vielen weiteren Beiträgen veröffentlicht wurden.

#### Impressum

#### Amtsblatt der Gemeinde Egenhausen

Herausgeber: Gemeinde Egenhausen - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048. [www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Sven Holder, Hauptstraße 19, 72227 Egenhausen, Tel. 07453 9570-0 - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt - Bezugspreis: halbjährlich € 14,65. Anzeigennahme: [anzeigen.71263@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.71263@nussbaummedien.de).

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de) Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)





Für die SchülerInnen war es ein ganz besonderes Erlebnis, dieser Veranstaltung beizuwohnen. Unvergessen werden ihnen wohl die lobenden Worte von Landrat Dr. Michael Rückert und Projektleiterin Dr. Renate Karoline Adler bleiben, die ihre Arbeit gleichbedeutend mit den anderen Kapiteln des Buches hervorhoben. So sei es in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, dass bei jungen Menschen der Begriff Heimat noch eine besondere Bedeutung habe.

Nach einem Stehempfang im neu gebauten Wachhäusle wurden alle Gäste und Autoren von Eberhard Kläger, dem Vereinsvorsitzenden, über das Vereinsgelände geführt und über die Aktivitäten der Nabu-Gruppe Eutingen informiert.

Anschließend begrüßte der Landrat die geladenen Gäste im Neubau und informierte über die Geschichte und die Bedeutung des Jahrbuches. Frau Renate Karoline Adler stellte die beteiligten Autoren und deren Beiträge im aktuellen Jahrbuch vor. Marina Laitine und Norbert Hinrichs vom Primo-Geiger-Verlag übergaben dem Landrat das erste Exemplar des Jahrbuchs.

Die Gäste fanden sich wieder im Wachhäusle ein, wo dann jeder Schüler ein persönliches Exemplar erhielt.

Bei einem kalten Buffet gab es noch einige Gesprächsrunden, in deren Verlauf der Landrat wertschätzende Worte mit den Schülern wechselte. Auch Dr. Renate Karoline Adler ließ es sich nicht nehmen, noch einmal persönlich mit den Schülern zu sprechen.

**Weihnachtsbasar  
Schulzentrum Pfalzgrafenweiler  
Samstag, den 26.11.2016  
ab 14.00 Uhr**

Der Basar wird von den Schülerinnen und Schülern der Klassen 6 und 7 Werkrealschule und Realschule zur finanziellen Unterstützung ihres Schullandheimaufenthaltes veranstaltet.

Kaffee, Tee und andere Getränke,  
Kuchen und Torten, Tombola,  
Adventskränze und -gestecke,  
vielfältige Weihnachtsdekorationen